

632555-2026 - Zadávání

Německo – Dodávka programového vybavení – Überlassung einer Software für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA) und weitere zur Überlassung vereinbarte Leistungen, inkl. Wartung

OJ S 177/2026 14/09/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: BG-Phoenixics GmbH

E-mail: ausschreibung@bg-phoenixics.de

Právní forma kupujícího: Veřejný podnik ovládaný ústředním orgánem státní správy

Činnost veřejného zadavatele: Sociální služby

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Überlassung einer Software für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA) und weitere zur Überlassung vereinbarte Leistungen, inkl. Wartung

Popis: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beschaffung von Software für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA) (On Premise) inkl. Implementierung und Wartung.

Identifikátor řízení: 5bfe5fca-c477-44df-b858-5c104a80bcb4

Interní identifikátor: AS260093

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 72268000 Dodávka programového vybavení

Další klasifikace (cpv): 72000000 Informační technologie: poradenství, vývoj programového vybavení, internet a podpora, 72267000 Údržba a opravy programového vybavení

2.1.2. Místo plnění

Obec: .

PSČ: .

Nižší územní jednotka země (NUTS): Region Hannover (DE929)

Země: Německo

2.1.3. Hodnota

Odhadovaná hodnota bez DPH: 2 300 000,00 EUR

Maximální hodnota rámcové dohody: 2 300 000,00 EUR

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Wettbewerbsteilnehmern steht der vergaberechtliche Rechtsschutz gemäß den §§ 160 ff. GWB zur Verfügung. Ein Nachprüfungsverfahren ist nur auf Antrag zulässig.

Antragsbefugt ist gemäß § 160Abs. 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Satz 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Überlassung einer Software für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA) und weitere zur Überlassung vereinbarte Leistungen, inkl. Wartung

Popis: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beschaffung von Software für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA) (On Premise) inkl. Implementierung und Wartung.

Interní identifikátor: e0f4be3a-03dc-4b2d-95ed-363519875407

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 72268000 Dodávka programového vybavení

Další klasifikace (cpv): 72000000 Informační technologie: poradenství, vývoj programového vybavení, internet a podpora, 72267000 Údržba a opravy programového vybavení

5.1.2. Místo plnění

Obec: .

PSČ: .

Nižší územní jednotka země (NUTS): Region Hannover (DE929)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Doba trvání: 4 Roky

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: Kritische Aufgaben gemäß § 47 Abs. 5 VgV Die BG-Phoenix GmbH definiert die in der Leistungsbeschreibung erfassten Leistungen zur Konzeption der Architektur der ausgeschriebenen Lösung als kritische Aufgabe im Sinn des § 47 Abs. 5 VgV. Dazu gehören die Leistungen des technischen Aufbaus der verschiedenen technischen Komponenten, um die in Ziffer 4 definierten Projektziele und die künftige Ausrichtung der IGA-Lösung einschließlich der Zielarchitektur gemäß Ziffer 5 der Leistungsbeschreibung umzusetzen und digitale Identitäten, Benutzerkonten und sonstige Kennungen einschließlich administrativer und technischer Konten sowie die diesen zugeordneten Rollen, Zugriffsrechte und Berechtigungen in den angebundenen Zielsystemen zentral und automatisiert zu verwalten, zu steuern und zu kontrollieren. Hierzu gehören insbesondere: • Konzeption und Festlegung der technischen Gesamt- und Lösungsarchitektur der IGA-Lösung einschließlich der wesentlichen Architekturprinzipien • Konzeption der Integrations- und Schnittstellenarchitektur einschließlich der grundlegenden Festlegung des Zusammenwirkens von IGA-Lösung, Quellsystemen, Zielsystemen und weiteren zentralen IT-Komponenten • Konzeption der Identity-, Account-, Rollen- und Berechtigungsarchitektur einschließlich der grundlegenden Prinzipien für Identity Lifecycle, Provisionierung und Deprovisionierung • Konzeption der Daten- und Informationsarchitektur, insbesondere hinsichtlich führender Identitätsquellen, Identitätskorrelation, Datenhoheit und systemübergreifender Datenflüsse • Konzeption der Mandantenarchitektur einschließlich der organisatorischen und technischen Trennung von Identitäten, Accounts, Berechtigungen und Daten unterschiedlicher Mandanten • Konzeption der IGA-Securityarchitektur, insbesondere hinsichtlich der grundlegenden Sicherheitsprinzipien für Identitäten, Accounts und Berechtigungen, der Umsetzung von Least Privilege und Segregation of Duties, der sicheren Ausgestaltung von Genehmigungs-, Rezertifizierungs-, Provisionierungs- und Deprovisionierungsprozessen sowie der Nachvollziehbarkeit und Auditierbarkeit sicherheitsrelevanter Vorgänge • Bewertung und Festlegung wesentlicher Architekturentscheidungen und Architekturänderungen sowie • Sicherstellung der Konsistenz und Weiterentwicklungsfähigkeit der IGA-Gesamtarchitektur über die angeschlossenen Quell- und Zielsysteme hinweg. Nicht Bestandteil der vorstehend definierten kritischen Aufgaben sind allein aufgrund ihres Zusammenhangs mit der IGA-Lösung die nachgelagerten technischen Implementierungs-, Konfigurations-, Installations-, Betriebs-, Wartungs- und Supportleistungen. Hierzu gehören insbesondere die technische Installation und Konfiguration der Systemumgebungen, die technische Entwicklung und Konfiguration einzelner Konnektoren und Schnittstellen, die Umsetzung von Datenmappings und Attributtransformationen, die technische Implementierung von Workflows, Regelwerken und Automatisierungen, die Durchführung von Tests sowie Wartungs-, Fehlerbehebungs- und Supportleistungen. Soweit im Rahmen solcher Leistungen jedoch grundlegende, systemübergreifende oder langfristig wirkende Entscheidungen über die vorstehend definierte IGA-System-, Integrations-, Identity-, Berechtigungs-, Mandanten- oder Securityarchitektur zu treffen oder bestehende Architekturentscheidungen wesentlich zu verändern sind, sind diese Architekturentscheidungen Bestandteil der kritischen Aufgabe; ihre anschließende technische Umsetzung ist hiervon zu unterscheiden. Proof of Concept im Vergabeverfahren Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird die BG-Phoenix sich vor Erteilung des Zuschlags davon überzeugen, dass die angebotene Lösung die Angebotsinhalte tatsächlich erfüllt. Diese Prüfung erfolgt mit dem Bieter des wirtschaftlichsten Angebots innerhalb eines Proof of Concept (PoC). Ziel des PoC ist der Nachweis, dass die angebotene IGA-Lösung die in den Vergabeunterlagen beschriebenen fachlichen und technischen Anforderungen sowie die angebotenen Integrationen und Kernprozesse erfüllt. Die erfolgreiche Durchführung des PoC ist zwingende Voraussetzung der Wertbarkeit des Angebots und des Zuschlags. Erfüllt ein

Bieter die definierten Anforderungen des PoC nicht oder kann die Erfüllung der ausgeschriebenen Anforderungen nicht innerhalb des PoC nachweisen, wird sein Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden. In diesem Fall behält sich die BG-Phoenix vor, den nächstplatzierten Bieter zur Durchführung eines PoC aufzufordern. • Der Zuschlag erfolgt erst nach erfolgreichem Abschluss des PoC • Die Kosten für die Durchführung des PoC trägt der jeweilige Bieter Für die Durchführung des PoC sowie für die anschließende Aufbau- und Testphase sind erforderliche Non-Production-Lizenzen kostenfrei bereitzustellen oder im angebotenen Lizenzmodell zu berücksichtigen. Näheres ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung bzw. den Vergabeunterlagen. Produktverfügbarkeit Die angebotene Lösung muss für mindestens vier Jahre ab Zuschlagserteilung am Markt verfügbar sein und darf innerhalb dieses Zeitraums nicht abgekündigt werden.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Další ekonomické nebo finanční požadavky

Popis výběrového kritéria: 1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung 1.1 BGP -

Unternehmensinformationen 1.1.1 Rechtsform des Unternehmens Bitte geben Sie die

Rechtsform des Unternehmens an: 1.1.2 Gründungsjahr Bitte geben Sie das Gründungsjahr

des Unternehmens 1.1.3 Gesamtzahl der Mitarbeiter Geben Sie die aktuelle Anzahl aller

Mitarbeiter des Unternehmens an 1.1.4 Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft(en) "Ich bin, bzw.

wir sind Mitglied folgender Berufsgenossenschaft(en) (Bieterinnen und Bieter, die ihren Sitz

nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen

Versicherungsträger an):" 1.1.5 USt-Identifikationsnummer Meine, bzw. unsere Umsatzsteuer-

Identifikationsnummer lautet: 1.1.6 Herkunft Unternehmen Ich bin, bzw. wir sind ein

Unternehmen mit Sitz in 1.1.7 Ausländisches Unternehmen Staat des Unternehmenssitzes,

sofern nicht Deutschland: 1.1.8 Internetadresse/Homepage Bitte geben Sie die

Internetadresse / Homepage des Unternehmens an: 1.2 Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen "Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Ich/Wir erkläre

(n), dass a) eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, nicht

rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG

rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer der nachfolgenden Straftaten: 1. § 129 des

Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung

terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische

Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder

wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung

finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu

verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2

des Strafgesetzbuchs zu begehen, 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche), 4. § 263 des

Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen

Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag

verwaltet werden, 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat

gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der

Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 6. § 299 des Strafgesetzbuchs

(Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des

Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), 7. § 108e des

Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), 8. den §§ 333 und

334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung

mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), 9. Art. 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). b) über unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde; c) sich mein /unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet, d) ich/wir keine schwere Verfehlung begangen habe(n), die meine/unsere Integrität des Unternehmens als Bieter in Frage stellt; e) ich meine /wir unsere Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt habe(n), f) ich/wir keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren, insbesondere in Bezug auf unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, abgegeben habe(n) und auch nicht abgeben werde(n). g) ich/wir nicht eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt habe(n) und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat. h) ich/wir in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten habe(n) und in der Lage bin/sind, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, i) Erklärungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) 1. ich/wir erkläre/n, dass das Unternehmen nicht aufgrund eines Verstoßes gem. § 22 LkSG verurteilt worden ist, (Inkrafttreten ab 01.01.2023), 2. ich/wir erkläre/n, dass ich/wir den Auftraggeber im Zuschlagsfall während der Laufzeit des Vertrages darüber unverzüglich informieren, wenn das Unternehmen aufgrund eines Verstoßes gegen § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) verurteilt wird. Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n), dass ein Bieters vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bieterauswahl oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen." 1.3 Eigenerklärung über restriktive Maßnahmen Ausgefülltes Formblatt Eigenerklärung restriktiver Maßnahmen (Sanktionsverordnung) beigefügt? 1.4 Betriebshaftpflichtversicherung "Einzureichen ist zunächst eine Eigenerklärung des Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss einer projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 500 000,- EUR nebst einer schriftlichen Bestätigung eines in Europa zugelassenen Versicherungsinstituts über die Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 500 000,- EUR. 1.5 Angabe Handelsregisternummer

Kritérium: Celkový roční obrát

Popis výběrového kritéria: 2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 2.1 a) Vorlage v. Bilanzen o. Bilanzauszügen a) Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen des Unternehmens für die letzten 3 Geschäftsjahre pro Jahr nach Maßgabe des § 45 Abs. 4 Punkt 3. VgV. Anlagen beigefügt? 2.2 b) Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jew. pro Geschäftsjahr 2.2.1 Gesamtumsatz 2025 Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2025 2.2.2 Gesamtumsatz 2024 Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2024 2.2.3 Gesamtumsatz 2023 Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2023

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: 3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit 3.1 Referenzen "Die Eignung in fachlicher Hinsicht wird anhand vergleichbarer und abgeschlossener Kundenreferenzen der letzten fünf (5) Jahre geprüft, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar sind Leistungen über die Bereitstellung und Implementierung eines Systems für Identitymanagement, Governance und Administration (IGA), welches die Verwaltung von digitalen Identitäten und deren Benutzerkonten, sowie die Bestellung, Genehmigung und Provisionierung von Berechtigungen in den Zielsystemen des Referenzgebers unterstützt. Abgeschlossen ist eine vergleichbare Leistung, wenn die Bereitstellung und Implementierung des Systems abgeschlossen und das System nach der erstmaligen Projektierung in den Regelbetrieb übernommen wurde. Die Bewerber /Bewerbergemeinschaften dürfen maximal fünf (5) Referenzen einreichen, um die Eignung nachzuweisen. Die Auswahlkriterien werden anhand von maximal zwei vergleichbaren und abgeschlossenen Referenzen angewandt, die in dem Template „Referenzfragebogen“ definiert sind. Jeder Bewerber hat die beiden Referenzen anzugeben, die für die Auswahlentscheidung durch die Vergabestelle gewertet werden sollen. Je ein Formblatt pro Referenz eingereicht?"

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 6,00

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 6

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Preis

Popis: Preis

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 30

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Popis: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 70

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 30/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c32a9471-918e-4778-bccd-c0af6cdbf109>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 26/10/2026

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c32a9471-918e-4778-bccd-c0af6cdbf109>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Povolena

Lhůta pro doručení žádosti o účast: 12/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.

Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Rámcová dohoda bez obnovení soutěže

Maximální počet účastníků: 1

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer des Bundes

Informace o lhůtách pro přezkum: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: BG-Phoenix GmbH

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Vergabekammer des Bundes

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: BG-Phoenix GmbH

Registrační číslo: 6264ac91-f213-415f-81bf-b5e859a4ac90

Poštovní adresa: Tiergartenstraße 39

Obec: Hannover
PSČ: 30559
Nižší územní jednotka země (NUTS): Region Hannover (DE929)
Země: Německo
E-mail: ausschreibung@bg-phoenics.de
Telefon: +49 511898790
Fax: +49 51189879295
Internetová adresa: <https://www.bg-phoenics.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer des Bundes
Registrační číslo: 9adc705b-31e7-4467-8461-9ae49aa6d660
Poštovní adresa: Villemomblerstr. 76
Obec: Bonn
PSČ: 53123
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum
Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: BG-Phoenics GmbH
Registrační číslo: 5faf2f67-f505-4dae-b642-3202e08ecfa1
Odbor: Einkauf
Poštovní adresa: Tiergartenstraße 39
Obec: Hannover
PSČ: 30559
Nižší územní jednotka země (NUTS): Region Hannover (DE929)
Země: Německo
Kontaktní místo: Einkauf
E-mail: ausschreibung@bg-phoenics.de
Telefon: +49 511898790

Úlohy této organizace:

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83
Obec: Bonn
PSČ: 53119
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 46fbfcb1-cff9-42b9-b47c-e84e80c2d630 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 11/09/2026 14:25:08 (UTC+02:00) východoevropský čas,
středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 632555-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 177/2026

Datum zveřejnění: 14/09/2026